

PFARRBRIEF

St. Ägidius – Bruck i.d.OPf.

Nr. 30/2026

20. – 26.7.2026

20 Cent



*Mit unseren Anliegen dürfen wir immer zu Christus
kommen. Alle Anliegen dürfen wir zu ihm bringen.
Da gibt es keine Verbote oder Einschränkungen.*

Kath. Pfarramt St. Ägidius, Pfarrer Andreas Weiß, 92436 Bruck i. d. Opf.,
Rathausstr. 23, Telefon: 09434/ 1334, Telefax: 09434/ 200 592,
Internetseite: www.pfarrei-bruck.de, E-Mail: bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de
Spendenkonto: DE88 750 90 300 000 113 74 17 (LIGA-Bank, Regensburg)

Gottesdienstordnung 30/2026

Sonntag, 19.07. : 16. Sonntag im Jahreskreis A

- 9.30 Uhr Hl. Messe
- 11.00 Uhr Seniorenheim Hl. Messe
- 14.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 20.07. : Hl. Margareta, Märtyrin

- 17.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 21.07. : Hl. Laurentius von Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer

- 16.00 Uhr Hl. Messe (Schülermesse)
- 17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 22.07. : Hl. Maria Magdalena, Apostelin der Apostel

- 18.30 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Hl. Messe *Christa Riedel für die Armen Seelen.*
- 19.00 Uhr Magdalenenkapelle Wortgottesdienst, gestaltet vom Frauenbund

Donnerstag, 23.07. : HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas

- 17.45 Uhr Rosenkranz
- 18.15 Uhr Hl. Messe

Freitag, 24.07. : Hl. Christophorus, Märtyrer

- 17.00 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Sollbach (!) Hl. Messe *Sollbacher Vereine für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder.*

Samstag, 25.07. : HL. JAKOBUS, Apostel

17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Ungenannt zu Ehren der Muttergottes von der Immerwährenden Hilfe; Rosmarie Stelzer für + Vater Jakob Dessinger zum 10. Todestag, + Mutter Katharina und + Schwester Gisela; Barbara Lindlbauer für + Bruder Rupert.*

Sonntag, 26.07. : 17. Sonntag im Jahreskreis A

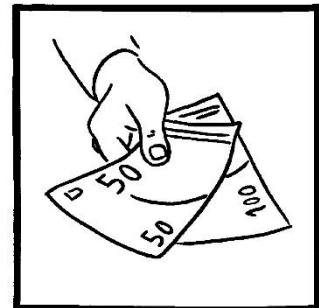
9.30 Uhr Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; für die Armen Seelen; Josef Senft für + Mutter zum 100. Geburtstag; Heidi Wittmann für + Ehemann Herbert, + Mutter Lore Gigl und + Großeltern bds.; Frauenunion Bruck für + Mitglied Irmgard Rötzer; Michael Schuierer für + Nachbarn Johann Frankl; Juana Gleixner für + Leonel Belen Jose.*

14.00 Uhr Rosenkranz

Tipps gegen den sogenannten Enkeltrick

Immer wieder erbeuten Betrüger (und ebenso auch Betrügerinnen!), die sich als Enkel oder deren Freunde etc. ausgeben, Geld und Wertgegenstände. Die Polizei und andere Fachleute wissen, wie man sich vor betrügerischen Anrufen schützen kann und reagieren soll:

- Lassen Sie sich von Anrufern, die Ihnen unbekannt sind, nicht in ein längeres Gespräch verwickeln oder unter Druck setzen. Man darf in einem solchen Fall (wenn einem etwas faul vorkommt oder ein Anrufer zu neugierig wird) einfach auflegen! Das ist nicht unhöflich, sondern dient dem Selbstschutz.
- Polizisten, Kriminalbeamte oder andere Amtspersonen werden Sie niemals (und schon gar nicht telefonisch!) um die Aushändigung von Bargeld, Schmuck, Münzsammlungen oder sonstigen Wertsachen anfragen.
- Sie müssen gegenüber Ihnen gänzlich Fremden nie (und schon gar nicht am Telefon!) Details zu Ihren persönlichen oder finanziellen Verhältnissen preisgeben (auch keine Kontonummern, Ausweisnummern oder dergleichen).
- Bringen Sie einen verdächtigen Anruf unverzüglich danach zur Anzeige! (Telefonnummer der Polizei in Nittenau: 09436 903 89 30) →

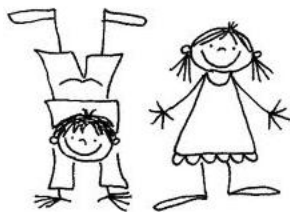


- Lassen Sie sich auf keinen Fall aus dem Haus locken (beispielsweise um sich am Geldautomaten mit dem Anrufer oder einem seiner „Mitarbeiter“ zu treffen)!
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an jemanden, den Sie nicht wirklich gut kennen!
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung!
- Wenn mit zeitlichen Limits argumentiert wird (Aussagen wie „Es eilt.“ oder „Das muss am besten gleich geschehen.“), dann ist das immer verdächtig.
- Vorbeugend ist es ratsam, mit Verwandten und Freunden (zum Beispiel mit Ihren Kindern) ein Codewort (früher sagte man dazu „Losungswort“ oder „Parole“) zu vereinbaren, falls diese tatsächlich einmal in eine Notlage geraten und per Telefon um Hilfe bitten wollen.

Pfarnachrichten

Das Bischöfliche Ordinariat Regensburg hat unserem Pfarrbüro mitgeteilt, dass die **Urlaubsvertretung** für Pfarrer Andreas Weiß in der Zeit vom 1. bis 23.8.2026 **Pfarrvikar Andreas Hörbe aus Nittenau, Tel. 0157 824 389 74** übernehmen wird.

*Die **Fotos vom diesjährigen Ehetag** können vom 13.7. bis 25.7.2026 im Pfarrbüro nachbestellt werden. Bitte melden Sie sich vorher telefonisch (1334) im Pfarrbüro, um einen passenden Termin auszumachen. Vielen Dank!*



Aus Anlass des **Weltkindertages** findet **am So., 20.9.2026**, von 14.00 bis ca. 18.30 Uhr der 6. Familientag des Diözesankomitees im Bistum Regensburg im **Diözesanzentrum Obermünster in Regensburg** statt. Es gibt verschiedene Mitmachangebote (z.B. ein Karaoke-Event, Spielstationen, Kreativangebote, eine Hüpfburg, Führungen durch die ehem. Klosterkirche St. Emmeram etc.) Auch für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt. Um 17.00 Uhr wird ein Familiengottesdienst gefeiert, dem Regionaldekan Holger Kuschina aus Nittenau vorstehen wird, musikalisch gestaltet er vom Kinderchor St. Laurentius aus Feldkirchen.



Der Brucker und der Nittenauer Frauenbund laden am **Mi., 22.7.2026**, um **19.00 Uhr** zu einem gemeinsamen **Wortgottesdienst bei der Magdalenen-Kapelle** ein. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, kann sich gerne bei Rosi Schießl melden (Tel. 0173 397 89 59).